

Zu Gast bei Freunden

„OWL trifft Russland“ ist das Motto der Industrie- und Handelskammer 2006

Russland ist wichtig. Vor allem für Unternehmen aus Ostwestfalen-Lippe gewinnt das einst sowjetische Mutterland an Bedeutung. Kein Wunder also, dass bei den diesjährigen internationalen Begegnungswochen der Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen, Russland im Mittelpunkt steht. Nach Skandinavien, Indien, Frankreich und China liegen die Themenschwerpunkte vom 19. bis 24. Juni im Import und Export mit Russland.

„Ostwestfalen ist mit 95 Mitgliedern einer der größten Kammerbezirke Deutschlands. Hier haben weltweit agierende Firmen wie Bertelsmann und Miele ihren Sitz. Maschinenbau und Möbelindustrie haben Tradition“, sagt der stellvertretende IHK Hauptgeschäftsführer Harald Grefe. Mehr und mehr Unternehmen des Kammerbezirks sind in den deutsch-russischen

Handel involviert. Etwa 400 Firmen aus Ostwestfalen exportieren nach Russland, 150 sind sogar mit eigenen Niederlassungen vor Ort vertreten.

Seit Anfang der 90er Jahre unterhält Bielefeld sehr intensive partnerschaftliche Beziehungen zu Welikij Nowgorod. Die Industriestadt mit 350.000 Einwohnern liegt zwischen Moskau und St. Petersburg. „Wir messen die-

ser Partnerschaft eine sehr große Bedeutung zu“, sagt Grefe. So erhalten die heimischen Firmen eine gute Möglichkeit, mit russischen Firmen ins Geschäft zu kommen. Prominentes Beispiel ist die Bielefelder Firma Sommer Fahrzeugbau, die seit 1993 Containerchassis und Auflieger in Nowgorod produziert.

Im Mittelpunkt der internationalen Begegnungswoche stehen Seminare und Workshops mit wirtschaftlichen Themen. „Die Idee heißt ‚think global, act local‘“, verrät Grefe. Die IHK möchte interessierten Unternehmen die Möglichkeit geben, andere Wirtschafts- und Kulturkreise kennen zu lernen. Dazu werden Lesungen, Konzerte, Betriebsbesichtigungen und Dis-

kussionsrunden die Begegnungswoche gestalten. Die Unternehmer wurden in die Gestaltung des Programms mit einbezogen, konnten selbst Vorschläge machen und Aktionen planen.

„Wir gehen von einer großen Beteiligung aus. Schon im vergangenen Jahr haben wir bei dem Thema China 1.800 Teil-



Lädt zur Begegnungswoche:
Harald Grefe von der IHK.

nehmer gezählt“, sagt Grefe. Natürlich wird auch die Partnerschaft zu Nowgorod im Juni eine Rolle spielen. Die IHK erwartet eine Unternehmerdelegation mit dem Gouverneur Prusak an der Spitze. Weitere Informationen gibt es unter:

www.ostwestfalen-meets.com.

Patrick Schlütter